



Koordinierungsstelle der Landeskonferenz der Frauenbeauftragten an Hochschulen in Nordrhein-Westfalen c/o Fachhochschule Dortmund - Frauenbüro -Sonnenstr. 96

44139 Dortmund Telefon: (0231) 9112-354 Telefax: (0231) 9112-354 e-Mail: lakofnrw@yahoo.com

Stellungnahme

zum Entwurf des Hochschulgesetzes (HG) für das Land Nordrhein-Westfalen

zu § 9 (Zielvereinbarungen), Satz 2:

Entwurf:

Es können insbesondere Schwerpunkte in Lehre und Forschung und Maßnahmen zur Qualitätsförderung, die haushaltsrechtlich zur Verfügung stehende Finanzierung oder im Rahmen dieses Gesetzes mögliche organisatorische Maßnahmen vereinbart werden.

Vorschlag:

Es können insbesondere Schwerpunkte in Lehre und Forschung, Gleichstellung und Maßnahmen zur Qualitätsförderung, die haushaltsrechtlich zur Verfügung stehende Finanzierung oder im Rahmen dieses Gesetzes mögliche organisatorische Maßnahmen vereinbart werden.

zu § 16 (Wahlen zu den Gremien), Abs. 1, Satz 1:

Entwurf:

Die Vertreterinnen und Vertreter der Mitgliedergruppen im Senat und im Fachbereichsrat werden in unmittelbarer, freier, gleicher und geheimer Wahl von den jeweiligen Mitgliedergruppen getrennt gewählt.

Vorschlag:

Die Vertreterinnen und Vertreter der Mitgliedergruppen im Senat, in der Gleichstellungskommission gem. §19a LGG und im Fachbereichsrat werden in unmittelbarer, freier, gleicher und geheimer Wahl von den jeweiligen Mitgliedergruppen getrennt gewählt.

LaKoF

zu § 23 (Gleichstellungsbeauftragte), Abs. 1, Satz 3:

Entwurf:

Sie kann hierzu an den Sitzungen des Senats, der Fachbereichsräte und anderer Gremien mit Antrags- und Rederecht teilnehmen; sie ist wie ein Mitglied zu laden und zu informieren. Vorschlag:

Sie kann hierzu an den Sitzungen des Senats, <u>des Rektorats</u>, der Fachbereichsräte und anderer Gremien mit Antrags- und Rederecht teilnehmen; sie ist wie ein Mitglied zu laden und zu informieren.

Triebe

Darüber hinaus soll § 23 um den folgenden Satz ergänzt werden:

Die Gleichstellungsbeauftragten werden von den weiblichen Mitgliedern der Hochschule gewählt und von der Rektorin oder dem Rektor oder dem Senat bestellt.

Dortmund, den 18.11.99

Die Sprecherinnen der Landeskonferenz

J. Tipelt